



Die Kolpingsfamilie trifft sich am Montag, den 15.09.2014 um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum. Fabian Prause spricht zu dem Thema: „Katholische Orden im Kulturkampf“. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Erntedank in Heilig Geist

Am **5. Oktober 2014** feiern wir um **10:00 Uhr** in Heilig Geist Erntedank.



Wie in jedem Jahr bitten wir wieder um Spenden von Brot, Stuten, festen Kuchen oder Bargeld. Auch über Gemüse und Blumen, für die Ausschmückung des Altarraumes, freuen wir uns.

Die Helferinnen der kfd stehen am **21.09. und 28.09.2014** im Vorraum der Kirche mit **Listen** bereit.

Die **Abgabe der Spenden** erbitten wir am **Samstag, den 4. Oktober zwischen 11:00 Uhr und 12:00 Uhr in der Kirche.**

Zur **Messfeier am Sonntag** und zum **anschließenden Erntedankfrühstück** in der Unterkirche sind **alle Gemeindemitglieder** herzlich eingeladen.

Während des Frühstücks werden wir wieder Obst und Gemüse zum Verkauf anbieten und hoffen auf ein gutes Ergebnis. Die Einnahmen daraus werden auch in diesem Jahr wieder einem guten Zweck zugeführt.

Jetzt schon **VIELEN DANK** für Ihre **MITHILFE** und Ihr **MITFEIERN** am Erntedanksonntag.

Erntedank

Nicht vergessen: Gedankt wird auf der ganzen Welt

Thanksgiving

סוכות (Sukkot) - Laubhüttenfest

新嘗祭 (niinamesai) - Kosten des neuen Reises

मकर संक्रान्ति (Makar Sankranti) - Zuckerrohrernte

عيد الفطر, (Īd al-Fitr) - Fastenbrechen



Impressum:

Der "Blickwinkel" wird herausgegeben im Auftrag des Gemeinderates der katholischen Gemeinde St. Joseph, Essen Katernberg, in der Pfarrei St. Nikolaus.
Redaktion: Christian Fischer, Daniel Fleer, Pastor Bernhard Jakschik, Bernhard Knaffla, Karl-Heinz Kizina-Hobrecht, Manuela Walbaum, Elisabeth Wyrwa.
Sie sind eingeladen, sich am Blickwinkel durch Artikel und Leserbriefe zu beteiligen.
Bitte senden Sie Ihren Beitrag an: x.blickwinke1@gmx.de

Nr. 34/2014

14.09.2014

Liebe Schwestern und Brüder,

im Laufe eines Jahres empfangen ich in unserem Essener Bischofshaus viele Gäste, darunter auch Bischöfe aus der ganzen Welt. Sehr bewegt und berührt hat mich in diesen Tagen der Besuch von Erzbischof Amel Shimon Nona aus Mossul im Irak. Auch wenn ich, wie Sie alle, durch die Medien über die furchtbare Situation der verfolgten Schwestern und Brüder im Irak informiert bin, hat mich sein Bericht über die dramatische Situation in seiner Heimat tief erschüttert.



Mir ist es ein großes Anliegen, dass wir unseren verfolgten Glaubensgeschwister beistehen, durch unser Gebet und durch unsere Spenden. Darum bitte ich Sie eindringlich, sich mit mir die Anliegen unserer Bistumsinitiative „Bekennen. Beten. Spenden.“ zu eigen zu machen. So können wir - unserem Zukunftsbild entsprechend - als wache und wirksame Kirche erfahren werden. Nehmen Sie auch die Chance wahr, sich von Mitgliedern unserer chaldäischen und syrisch-katholischen Gemeinden quasi aus „erster Hand“ über die Situation in ihrer Heimat informieren zu lassen. Neben dem Gebet und unseren Spenden wird demnächst aber auch unsere Bereitschaft gefordert sein, Flüchtlinge aus den betroffenen Ländern bei uns aufzunehmen. Schon jetzt bitte ich Sie darum, sich dieser Menschen in Ihren Gemeinden und Gruppen anzunehmen.

Herzlich lade ich Sie ein, die Initiative „Bekennen. Beten. Spenden“ gemeinsam mit mir am 26. September 2014 mit einem Schweigemarsch, der durch die Essener Innenstadt zu unserem Dom führt, zu eröffnen.

Damit können wir als Christen ein deutliches Zeichen setzen.

Dr. Franz-Josef Overbeck
Bischof von Essen



Auch in diesem Jahr wird die interkulturelle Woche mit dem Arche-Projekt auf dem Burgplatz vom 22. - 27. September begangen. Hier das Programm der ersten drei Tage.

→ Montag, 22.09.: Eröffnung und Tag der Kinder

„Nicht ich, sondern wir!“ – die Erfahrung, dass Leben bloß gemeinsam gelingen kann, haben Menschen und Tiere schon auf der Arche gemacht. Viele Tage waren sie auf dem Wasser unterwegs, weit und breit kein rettendes Land in Sicht. An diese Gemeinschaftserfahrung knüpft der Eröffnungstag, der Tag der Kinder, in der Interkulturellen Woche 2014 an. Mit der Theatergruppe von Jubril Sulaimon und Schauspielern aus dem Grillo Theater wird die Rettung gefeiert und in Liedern, Geschichten und Bildern erzählt.

„Nicht ich, sondern wir – haben die Fahrt auf der Arche geschafft“

- 11:30 Uhr** Walk-Acts mit Jubril Sulaimon und seiner Theatergruppe AIPO auf der Kettwigerstraße
- 12:00 Uhr** Eröffnung der Interkulturellen Woche durch die Veranstalter und den Schirmherr, Oberbürgermeister Reinhard Paß
- 12:15 Uhr** Bühnenprogramm mit Jubril Sulaimon und seiner Theatergruppe
- 12:30 Uhr** Kinder verschiedener Schulen und Kitas singen, tanzen und berichten davon, was ihnen nach der Rettung wichtig ist.
- 14:30 Uhr** Alle Menschen und Tiere ziehen in Begleitung von Jubril Sulaimon von der Arche in die Stadt
- 15:30 Uhr** Jubril Sulaimon und AIPO beenden den Tag

→ Dienstag, 23.09.: Tag der Religionen

Menschen wollen glauben, lieben und hoffen. Deshalb hat Religion den Auftrag, ein Streben nach Frieden, Toleranz und gesellschaftlichem Wohlergehen zu unterstützen. Vertrauen zueinander schafft eine Grundlage für ein friedliches Zusammenleben aller kulturellen Gruppen in Essen.

Der Tag der Religionen ist in drei Entdeckungswege unterteilt: Den „Friedensauftrag der Religionen“, „Die Frage der Nächstenliebe“ und „Vielfalt in Respekt“. Der Tag schließt mit der öffentlichen Aufstellung einer Stele als Friedensmahner.

Höhepunkt sind das Duo Senem Gökce Ogultekin und Utku Yurttas, die zu einer musikalischen Entdeckungsreise einladen.

„Was uns verbindet“

- 15:00 Uhr** Zum Thema des Friedensauftrags der Religionen werden unter anderem die Weltkonferenz der Religionen, das Friedensbaum-Projekt Essen-Antakya und die Friedensgemeinschaft Saint Egidio/Ruhr vorgestellt.
- 16:00 Uhr** Beispiele von Nächstenliebe präsentieren christliche, jüdische und islamische Wohlfahrtsverbände.
- 17:00 Uhr** Die letzte Erkundungsreise, „Vielfalt in Respekt“, ist für Jugendliche ausgelegt. Dazu gibt es Rollenspiele und vor der Bühne einen runden Tisch, der Alltagskonflikte Jugendlicher unterschiedlicher Nationalitäten erfahrbar macht.

→ Mittwoch, 24.09.: Tag der Schulen und Jugend

Unter dem Motto „Bock auf bunt“ wird es am Tag der Schulen und Jugend ein spannendes, abwechslungsreiches und vor allem von und mit Jugendlichen gestaltetes Programm geben. Schulen und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Essen beteiligen sich in Form von Gesang, Tanz, Comedy, Theater sowie weiteren jugendkulturellen und künstlerischen Bühnen-Acts.

„Bock auf bunt!“

- 11:40 Uhr** VHS-Veranstaltung „Politik, Religion und ich“ in der Marktkirche
- 15:00 Uhr** Begrüßung sowie Tanz- und Trommelperformance von Jugendlichen
- 15:30 Uhr** Vorstellung des Kreativzelts: Tüfteln und soziale Innovationen, Tamilische Tanzgruppe, Vorstellung der Kulturrucksack-Projekte „Bilder mit der Marmorieretechnik“, Brückenpfeiler-Graffiti, Interview und Präsentation mit Videos und Bildern auf der Videowand
- 16:00 Uhr** Tanzgruppe „Open your eyes“ (Coffee Corner), Missio „Die Mauer“, Improvisationstheater: Show-Act der Dialog-Gruppen des Kommunalen Integrationszentrums der Stadt Essen
- 17:00 Uhr** Big Band des Burggymnasiums
- 17:30 Uhr** Präsentation der Fassadengestaltungen an den Jugendhäusern: Aposteljugendhaus (Ev. Jugend) und Jugendhaus „Ground Zero – Jugendkulturzentrum“ (Die Falken), Physical Comedyshow (KIT Initiative/ EBBK – Hans Georg Torkel)
- 18:00 Uhr** Präsentation der Ergebnisse von „Kulturen auf der Spur“, Kunstprojekt JH Rubensstraße (AKJ), Tanzprojekt der „Palme 7“ der Jugendhilfe EssengGmbH
- 18:30 Uhr** Projekt „Fair ... rappt!“ der Jugendhilfe Essen gGmbH
(Fortsetzung im nächsten Blickwinkel)